

Checkliste für den Frühjahrsputz – so gelingt der Frühjahrsputz Schritt für Schritt

- Aufräumen**
Herumliegende Gegenstände an ihren Platz stellen und kaputte Dinge entsorgen. Gegenstände, die Sie nicht mehr glücklich machen, dürfen weiterziehen.
 - Fenster putzen**
Für streifenfreie Fenster wenige Tropfen Spülmittel mit etwas Spiritus im Wasser vermischen. Fensterrahmen von Staub befreien. Gardinen im Feinwaschgang waschen, Flecken in weißen Gardinen mit Zugabe von Natron oder Backpulver zum Waschgang entfernen.
 - Textilien waschen**
Selten gewaschene Textilien wie Badvorleger oder Sofakissenbezüge in der Waschmaschine reinigen. Das Sofa und das Bett mit einem Milben-Handstaubsauger absaugen, Flecken ausbürsten. Zum Schluss das Sieb der Waschmaschine reinigen.
 - Staub wischen**
Mit Microfasertüchern auch wenig beachtete Flächen wie die Schrankoberfläche, Bilderrahmen, Spiegel und die Innenflächen von Schubladen putzen.
 - Badezimmer grundreinigen**
Mit WC-Reiniger und Anti-Kalk-Gel gegen hartnäckige Flecken vorgehen & Fugen grundreinigen. Verstopfte Abflüsse mit einem Rohrfrei-Mittel freispülen und alte Kosmetikprodukte aussortieren. Öffnen Sie bei der Arbeit mit scharfen Reinigungsmitteln unbedingt das Fenster und tragen Sie Gummihandschuhe.
 - Küche reinigen**
Küchengeräte, Schubladen- und Regalflächen, den Herd, die Mikrowelle, den Backofen und die Spüle reinigen.
 - Böden saugen und wischen**
Erst wird gesaugt, dann gewischt. Teppiche mit einem Teppichreiniger säubern, glatte Böden feucht wischen. Wenn möglich, auch unter dem Sofa und unter Schränken wischen.
- Unser Tipp:** Arbeiten Sie immer **von oben nach unten**. Also erst den Staub auf dem Schrank reinigen, später die Regalflächen und am Schluss den Boden und den Bereich unter den Schränken. So erwischen Sie auch Schmutz und Staub, der während Ihres Großputzes nach unten gefallen ist.